

IV.	Weitere geltungsbereichsrelevante Auslegungsgesichtspunkte . . .	582
V.	Zusammenfassung	583
B.	Transnationale Reichweite des § 30 OWiG in Konzernstrukturen . . .	585
I.	Terminologische und gesellschaftsrechtliche Grundlagen	586
1.	Begriff des „Konzerns“ i. w. S.	586
2.	Umriss des deutschen „Konzernrechts“	586
3.	Konzernrechtlicher Unternehmensbegriff	588
II.	Konzerndimensionale Reichweite der Verbandsgeldbuße	589
1.	Eingrenzung und Abgrenzung: Verantwortlichkeit nach allgemeinen Regeln	590
2.	Aufsichtspflichtverletzung i. S. v. § 130 OWiG	591
a)	Konzernobergesellschaft als Inhaberin nachgeordneter Unternehmen	592
b)	Konzern als Unternehmen i. S. v. § 130 OWiG	595
3.	Sanktionsdurchgriff im Konzern unmittelbar über § 30 OWiG	597
a)	Doppelmandate bzw. doppelfunktionales Handeln	597
aa)	Einbeziehung auch faktischer Leitungsverantwor- tung?	598
bb)	Personen mit Überwachungs- und Kontrollbefugnis- sen, § 30 Abs. 1 Nr. 5 OWiG	599
cc)	Weitere Voraussetzungen eines Sanktionsdurchgriffs	600
b)	Mittelbare Täterschaft	601
III.	Transnationale Reichweite der Verbandsgeldbuße in Konzern- strukturen	604
1.	Vorfrage: Rechtliche Rahmenvorgaben im grenzüberschrei- tenden Konzern	604
2.	Sanktionsdurchgriffe auf Grundlage von § 130 OWiG	606
a)	Nachgeordnete Konzerngesellschaften mit inländischem Gesellschaftsstatut	607
b)	Nachgeordnete Konzerngesellschaften mit ausländischem Gesellschaftsstatut	608
3.	Sanktionsdurchgriff im Konzern unmittelbar über § 30 OWiG	609
a)	Doppelmandate bzw. doppelfunktionales Handeln	609
b)	Mittelbare Täterschaft	610
IV.	Zusammenfassung	612
C.	Transnationaler Geltungsbereich der Vorschriften über die Einzie- hung von Taterträgen gem. §§ 73 ff. StGB	614
I.	Auf die Anknüpfungstat anzuwendende Geltungsbereichsnormen	614
II.	Geltungsbereichsrelevanz der einzelnen Einziehungsvorausset- zungen im Übrigen	615
1.	Einziehungsgegenstand	615
2.	Einziehungsadressat	616

III. Weitere geltungsbereichsrelevante Auslegungsgesichtspunkte . . .	617
IV. Zusammenfassung	618
D. Transnationaler Geltungsbereich der Einziehung des Wertes von Taterträgen gem. § 29a OWiG	619
I. Auf die mit Geldbuße bedrohte Handlung anzuwendenden Geltungsbereichsnormen	619
II. Weitere Geltungsbereichsvorgaben	619
E. Transnationaler Geltungsbereich der Einziehungsvorschriften in Konzernstrukturen	620
I. Konzerndimensionale Reichweite	620
1. Einordnung als „Vertretungsfälle“ oder als „Verschiebungsfälle“?	621
2. Voraussetzungen gem. § 73b Abs. 1 S. 1 Nr. 1 StGB	624
3. Voraussetzungen gem. § 73b Abs. 1 S. 1 Nr. 2 lit. b StGB	624
4. Verhältnis zu Einziehungsanordnungen gegen nachgeordnete Konzerngesellschaften	626
II. Transnationale Reichweite der Einziehungsvorschriften in Kon- zernkonstellationen	626
III. Zusammenfassung	627
§ 12 Fallbeispiele	628
A. Unternehmen mit Satzungssitz im Inland, Bestechungstat im Ausland	628
I. Ausgangsfall	628
1. Allgemeine Vorbemerkungen zu Darstellung und Aufbau der Lösungen	629
2. Unternehmensgeldbuße gem. § 30 OWiG	629
a) Bebußung unter Anknüpfung an § 334 StGB	629
b) Bebußung unter Anknüpfung an § 130 OWiG	630
aa) Anknüpfungsordnungswidrigkeit: Aufsichtspflicht- verletzung gem. § 130 OWiG	630
bb) Weitere Tatbestandsmerkmale des § 30 OWiG	631
cc) Allgemeines Geltungsbereichsrecht	632
dd) Zwischenergebnis	633
3. Einziehung von Taterträgen gem. §§ 73 ff. StGB	634
a) Voraussetzungen einer Drittbegünstigteneinziehung gegen die Alpha AG	634
b) Allgemeines Geltungsbereichsrecht und Zwischenergeb- nis	634
II. Abwandlung betreffend den effektiven Sitz der Unternehmens- trägerin	635
1. Gesellschaftsrechtliche Vorbemerkungen	635
2. Verantwortlichkeit der Alpha AG nach deutschem Recht	635
a) Bebußung gem. § 30 OWiG	635
b) Einziehung von Taterträgen gem. §§ 73 ff. StGB	636

III.	Abwandlungen betreffend den Täter der Anknüpfungstat	636
1.	Stellung des Täters der Anknüpfungstat im Unternehmen	636
a)	Unternehmensgeldbuße gem. § 30 OWiG	637
aa)	Bebußung unter Anknüpfung an § 334 StGB	637
bb)	Bebußung unter Anknüpfung an § 130 OWiG	638
b)	Einziehung von Taterträgen gem. §§ 73 ff. StGB.	639
2.	Wohnsitz und erste Tätigkeitsstätte des Täters der Anknüpfungstat	639
3.	Staatsangehörigkeit und Stellung des Täters der Anknüpfungstat	639
IV.	Abwandlung betreffend den Erfolg der Bestechungstat	640
1.	Unternehmensgeldbuße gem. § 30 OWiG.	640
2.	Einziehung von Taterträgen gem. §§ 73 ff. StGB	640
V.	Abwandlungen betreffend Corporate Governance	640
1.	Umfassende Korruptions-Compliance	640
2.	Umfassende Korruptions-Compliance und höherrangige Stellung des M	641
B.	Unternehmen mit Satzungssitz im Ausland, Bestechungstat im Inland	642
I.	Ausgangsfall	642
1.	Unternehmensgeldbuße gem. § 30 OWiG.	642
a)	Bebußung unter Anknüpfung an § 334 StGB	642
b)	Bebußung unter Anknüpfung an § 130 OWiG	642
aa)	Anknüpfungsordnungswidrigkeit: Aufsichtspflichtverletzung gem. § 130 OWiG	642
bb)	Weitere Tatbestandsmerkmale des § 30 OWiG	643
cc)	Allgemeines Geltungsbereichsrecht	643
dd)	Zwischenergebnis	644
2.	Einziehung von Taterträgen gem. §§ 73 ff. StGB	644
II.	Abwandlungen betreffend den Umfang der Inlandsaktivitäten der Beta Ltd.	645
1.	Keine Niederlassung auf deutschem Hoheitsgebiet	645
2.	Effektiver Hauptverwaltungssitz im Inland	645
III.	Abwandlungen betreffend v. a. die Bezugstat	646
1.	Erfolg der Bestechungstat	646
a)	Unternehmensgeldbuße gem. § 30 OWiG	646
b)	Einziehung von Taterträgen gem. §§ 73 ff. StGB.	646
2.	Ausländischer Begehungsort der Bestechungstat	647
a)	Unternehmensgeldbuße gem. § 30 OWiG	647
b)	Einziehung von Taterträgen gem. §§ 73 ff. StGB.	648
3.	Ausländischer Begehungsort, keine Inlandspräsenz, anderweitiger Inlandsbezug	648
a)	Unternehmensgeldbuße gem. § 30 OWiG	648
b)	Einziehung von Taterträgen gem. §§ 73 ff. StGB.	649

IV.	Abwandlungen betreffend v.a. den Täter der Bezugstat	649
1.	Höherrangige Stellung des Täters der Anknüpfungstat im Unternehmen	649
a)	Unternehmensgeldbuße gem. § 30 OWiG	649
aa)	Bebußung unter Anknüpfung an § 334 StGB	649
bb)	Bebußung unter Anknüpfung an § 130 OWiG	650
b)	Einziehung von Taterträgen gem. §§ 73 ff. StGB.	650
2.	Zusätzlich: deutsche Staatsangehörigkeit des Täters der Anknüpfungstat	650
3.	Zusätzlich: ausländischer Begehungsort der Bestechungstat	651
a)	Unternehmensgeldbuße gem. § 30 OWiG	651
b)	Einziehung von Taterträgen gem. §§ 73 ff. StGB.	651
4.	Zusätzlich: keine Inlandspräsenz der Beta Ltd.	652
C.	Unternehmensverantwortlichkeit in Konzernstrukturen	652
I.	Ausgangsfall	652
1.	Bebußung der Gamma International p.l.c. gem. § 30 OWiG	653
a)	Anknüpfungstat: Bestechung im geschäftlichen Verkehr gem. § 299 Abs. 2 StGB	653
b)	Weitere Tatbestandsmerkmale des § 30 OWiG	653
c)	Allgemeines Geltungsbereichsrecht	654
d)	Zwischenergebnis	654
2.	Einziehung von Taterträgen gem. §§ 73 ff. StGB	654
II.	Abwandlung betreffend den Begehungsort der Anknüpfungstat	655
1.	Unternehmensgeldbuße gem. § 30 OWiG.	655
2.	Einziehung von Taterträgen gem. §§ 73 ff. StGB	656
III.	Abwandlungen betreffend den Täter der Anknüpfungstat	656
1.	Arbeitnehmer der Muttergesellschaft	656
a)	Unternehmensgeldbuße gem. § 30 OWiG	656
b)	Einziehung von Taterträgen gem. §§ 73 ff. StGB.	657
2.	Arbeitnehmer der deutschen Tochtergesellschaft	657
a)	Unternehmensgeldbuße gem. § 30 OWiG	657
aa)	Anknüpfungsordnungswidrigkeit: Aufsichtspflichtverletzung gem. § 130 OWiG	657
bb)	Weitere Tatbestandsmerkmale, Geltungsbereichsrecht und Zwischenergebnis	658
b)	Einziehung von Taterträgen gem. §§ 73 ff. StGB.	659
3.	Arbeitnehmer einer ausländischen Tochtergesellschaft.	659
IV.	Abwandlungen betreffend das korruptiv erlangte Geschäft	659
1.	Vertragsschluss mit inländischer Tochtergesellschaft	659
a)	Unternehmensgeldbuße gem. § 30 OWiG	660
aa)	Bebußung unter Anknüpfung an § 299 Abs. 2 StGB	660
bb)	Bebußung unter Anknüpfung an § 130 OWiG	660

(1) Anknüpfungszuwerdung i. S. v. § 130 OWiG	660
(2) Weitere Tatbestandsmerkmale der §§ 30, 130, 9 OWiG	660
(3) Sanktionsdurchgriff im Unternehmensverbund .	661
(4) Zwischenergebnis	661
b) Einziehung von Taterträgen gem. §§ 73 ff. StGB.	662
2. Vertragsschluss mit ausländischer Tochtergesellschaft im Ausland	662
V. Abwandlung betreffend die Konzernstruktur	663
1. Unternehmensgeldbuße gem. § 30 OWiG	663
2. Einziehung von Taterträgen gem. §§ 73 ff. StGB	664

Teil 3

Zusammenfassung, Gegenüberstellung, Einordnung	665
§ 13 Zusammenfassung und Gegenüberstellung der Ergebnisse	665
A. Grundlagen der Unternehmenssanktionierung	665
I. Strafrecht bzw. Ordnungswidrigkeitenrecht	665
II. Vermögensabschöpfungsinstrumente	666
B. Sanktionierung von Unternehmen in Fällen von Bestechungskrimina- lität	668
I. Strafrecht bzw. Ordnungswidrigkeitenrecht	668
II. Vermögensabschöpfungsinstrumente	670
C. Grundlagen des Geltungsbereichsrechts	671
D. Transnationale Reichweite der Unternehmenssanktionsinstrumente ..	672
I. Englischs Strafrecht	672
1. Sec. 7 BA 2010	672
2. Identifikationsansatz i. V. m. ss. 1, 2 und 6 BA 2010	675
II. Deutsches Ordnungswidrigkeitenrecht	675
III. Vermögensabschöpfungsinstrumente des englischen Rechts	679
IV. Vermögensabschöpfungsinstrumente des deutschen Rechts	680
V. Profilierende Regelungsunterschiede	681
1. Bezugspunkte der straf- bzw. ordnungswidrigkeitenrecht- lichen Geltungsbereichsnormen	682
2. Eigene Geltungsbereichsregeln des Vermögensabschöpfung- srechts	683
3. Systematisierungsgrad geltungsbereichsrechtlicher Anknüp- fungsmomente	683
E. Konzernkonstellationen	684
I. Englischs Recht	684
II. Deutsches Recht	687
F. Fallbeispiele	688

§ 14 Individualrechtliche Perspektive rechtsunterworfenen Unternehmen	695
A. Jurisdiktions- und Zuständigkeitskonflikte	695
I. Grundlagen	695
II. Erscheinungsformen von Jurisdiktionskonflikten und deren Konsequenzen	697
1. Abstrakte Konfliktlagen	697
2. Konkrete Konfliktlagen	699
B. Völkerrechtliche Rahmenvorgaben	700
I. England und Wales	703
1. Verhältnis von Völkerrecht und englischem Recht	703
a) Völkergewohnheitsrecht	703
b) Völkervertragsrecht	704
2. Presumption	704
3. Unmittelbare Auswirkungen auf die Reichweite englischer Strafgesetze?	705
II. Deutschland	707
1. Verhältnis von Völkerrecht und deutschem Recht	707
a) Allgemeine Regeln des Völkerrechts	707
b) Völkervertragsrecht	708
2. Völkerrechtskonforme Auslegung	708
III. Völkergewohnheitsrechtliche Vorgaben für die Ausübung von Rechtsetzungsgewalt	709
IV. Völkervertragsrechtliche Vorgaben für die Ausübung von Recht- setzungsgewalt	712
V. Fazit	713
C. Ne bis in idem: Verbot der Doppelbestrafung bzw. -verfolgung	715
I. England und Wales	715
1. Europäisches Recht	716
2. Völkervertragsrecht	718
3. Nationales Recht	718
II. Deutschland	721
1. Europäisches Recht	721
2. Völkerrecht	722
3. Nationales Recht	723
a) Verfassungsrecht	723
b) Einfaches Recht	724
c) Insbesondere: Vermögensabschöpfungsmaßnahmen	725
d) Insbesondere: Konzernkonstellationen	727
III. Fazit	729
D. Rechtsdurchsetzung und -wirkung in transnationalen Sachverhalts- konstellationen	729
I. Ausgangspunkte	730
II. Vollstreckungshilfe	732

1. Vertragliche Rechtshilfe	733
2. Vertragslose Rechtshilfe	734
III. Exkurs: Vergaberechtliche Rechtsfolgen	734
1. Unionsrechtliche Vorgaben	735
2. Englischs Vergaberecht	736
3. Deutsches Vergaberecht	738
a) Zwingender Ausschluss im Kartellvergaberecht, § 123 GWB	738
aa) Ausschluss gem. § 123 Abs. 1 GWB bei Unterneh- mensgeldbuße nach § 30 OWiG	738
bb) Ausländische Verurteilungen und Geldbußen, § 123 Abs. 2 GWB	739
cc) Zurechnungstatbestand, § 123 Abs. 3 GWB	741
dd) Rechtsfolgen eines Ausschlusses	742
b) Fakultativer Ausschluss im Kartellvergaberecht	742
aa) Verhältnis zu § 123 GWB: Wesentliche Gemeinsam- keiten und Unterschiede	742
bb) Ausschlussgrund der nachweislich schweren Verfeh- lung, § 124 Abs. 1 Nr. 3 GWB	743
c) Information über Korruptionstaten	744
IV. Fazit	745
§ 15 Schlussbemerkungen	745
Ausländische Gesetzestexte	748
Bribery Act 2010	748
Interpretation Act 1978 [<i>Auszug</i>]	757
Proceeds of Crime Act 2002 [<i>Auszug</i>]	758
Literaturverzeichnis	770
Verzeichnis der Onlineressourcen	818
Stichwortverzeichnis	821

Abkürzungsverzeichnis

2. StrRG	Zweites Gesetz zur Reform des Strafrechts vom 4. Juli 1969, BGBl. 1969 I, S. 717
2. WiKG	Zweites Gesetz zur Bekämpfung der Wirtschaftskriminalität vom 15. Mai 1986, BGBl. 1986 I, S. 721
31. StrÄndG/2. UKG	Einunddreißigstes Strafrechtsänderungsgesetz – Zweites Gesetz zur Bekämpfung der Umweltkriminalität vom 27. Juni 1994, BGBl. 1994 I, S. 1440
a.A.	andere(n/r) Auffassung
a. a. O.	am angegebenen Ort
Abl. EG	Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften (bis 31.1.2003). Zit. als: Reihe und Nummer, Datum, Anfangsseite.
Abl. EU	Amtsblatt der Europäischen Union (ab 1.2.2003). Zit. als: Reihe und Nummer, Datum, Anfangsseite
Abs.	Absatz/Absätze
AC	Law Reports, Appeal Cases (Third Series). Zit. als: <i>Name der Entscheidung</i> [Jahr] ggfls. Heftnummer <i>AC</i> Anfangsseite, ggfls. Belegseite/n (ggfls. Gericht)
A.C.D.	Administrative Court Digest. Zit. als: <i>Name der Entscheidung</i> [Jahr] <i>A.C.D.</i> Anfangsseite, ggfls. Belegseite/n (ggfls. Gericht)
AcP	Archiv für die civilistische Praxis. Zit. als: Bandnummer (Jahr), Anfangsseite (Belegseite)
Admin	High Court of Justice, Administrative Court
a. E.	am Ende
AEMR	Allgemeine Erklärung der Menschenrechte
AEUV	Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union (konsolidierte Fassung, Abl. EU C 326 vom 26.10.2012, S. 47)
a. F.	alte Fassung
A-G	Attorney-General
AG	Aktiengesellschaft
AktG	Aktiengesetz
AL	Ad Legendum
All E.R.	All England Law Reports. Zit. als: <i>Name der Entscheidung</i> [Jahr] Heftnummer <i>All E.R.</i> Anfangsseite, ggfls. Belegseite/n (ggfls. Gericht)

allg.	allgemein(er)
Alt.	Alternative(n)
Am. J. Comp. L.	American Journal of Comparative Law. Zit. als: (Jahr) Jahrgang <i>Am. J. Comp. L.</i> , Anfangsseite (Belegseite/n)
Anh. (z.)	Anhang (zu)
Anm. (d. Verf.)	Anmerkung (des Verfassers)
AnwK StGB	AnwaltKommentar StGB
AO	Abgabenordnung
APEC	Asia-Pacific Economic Cooperation
App.Cas.	Law Reports, Appeal Cases (Second Series). Zit. als: <i>Name der Entscheidung</i> (Jahr) Jahrgang <i>App.Cas.</i> Anfangsseite, ggfls. Belegseite/n (ggfls. Gericht)
Arch. Rev.	Archbold Review. Zit. als: [Jahr] Heftnummer <i>Arch. Rev.</i> , Anfangsseite (Belegseite/n)
ARIS	Asset Recovery Incentivisation Scheme
Art./art.	Artikel/article
Artt.	Artikel(n)
ASEAN	Association of Southeast Asian Nations
AStA Wirtsch. Sozialstat. Arch.	AStA Wirtschafts- und Sozialstatistisches Archiv
AT	Allgemeiner Teil
ATCSA 2001	Anti-terrorism, Crime and Security Act 2001 (c. 24)
AufenthG	Gesetz über den Aufenthalt, die Erwerbstätigkeit und die Integration von Ausländern im Bundesgebiet (Aufenthaltsge- setz)
Aufl.	Auflage
Ausg.	Ausgabe
ausl.	ausländisch(e/en)
AVR	Archiv des Völkerrechts
BA 2010	Bribery Act 2010 (c. 23)
BayObLG	Bayerisches Oberstes Landesgericht
BayVBl	Bayerische Verwaltungsblätter
BB	Betriebs-Berater
B.C.C.	British Company Cases. Zit. als: Name der Entscheidung [Jahr] <i>B.C.C.</i> Anfangsseite, Belegseite/n (ggfls. Gericht)
BCLC	Butterworths Company Law Cases. Zit. als: [Jahr] Heftnum- mer <i>BCLC</i> Anfangsseite, Belegseite/n (ggfls. Gericht)
Bd.	Band
bearb.	bearbeitet
BeckOGK	beck-online.Großkommentar

BeckOK	Beck'scher Online-Kommentar
BeckRS	Elektronische Entscheidungsdatenbank in beck-online. Zit. als: Jahr, Nummer
Beck VergabeR	Beck'scher Vergaberechtskommentar
begr.	begründet
Beschl.	Beschluss
BFH	Bundesfinanzhof
BGB	Bürgerliches Gesetzbuch
BGBL.	Bundesgesetzblatt. Zit. als: Jahr Bandangabe, Anfangsseite (Belegseite/n)
BGH	Bundesgerichtshof
BGH GrS	Großer Senat für Strafsachen beim Bundesgerichtshof
BGHSt	Entscheidungen des Bundesgerichtshofs in Strafsachen. Zit. als: Band, Anfangsseite (Belegseite/n)
BGHZ	Entscheidungen des Bundesgerichtshofs in Zivilsachen. Zit. als: Band, Anfangsseite (Belegseite/n)
BHO	Bundshaushaltsordnung
BKartA	Bundeskartellamt
BMG	Bundsmeldegesetz
BR	Bundesrat
BRAO	Bundesrechtsanwaltsordnung
BR-Drs.	Drucksache des Bundesrates
BReg	Bundesregierung
Brook. J. Int'l L.	Brooklyn Journal of International Law. Zit. als: (Jahr) Jahrgang <i>Brook. J. Int'l L.</i> , Anfangsseite (Belegseite/n).
BS	British Standard
BSA 1986	Building Societies Act 1986 (c. 53)
BSK	Basler Kommentar zum Strafrecht
Bsp.	Beispiel(e/en)
bspw.	beispielsweise
BStBl.	Bundessteuerblatt. Zit. als: Jahr Bandangabe, Anfangsseite (ggfls. Belegseite/n)
BT-Drs.	Drucksache des Deutschen Bundestages
BtMG	Gesetz über den Verkehr mit Betäubungsmitteln
Bus. L.R.	Business Law Review. Zit. als: [Jahr] <i>Bus. L.R.</i> Anfangsseite (Belegseite/n)
B.V.	Besloten Vennootschap met beperkte aansprakelijkheid (Kapitalgesellschaft niederländischen Rechts)
BVerfG	Bundesverfassungsgericht
BVerfGE	Entscheidungen des Bundesverfassungsgerichts. Zit. als: Band, Anfangsseite (Belegseite/n)

BVerfGK	Kammerentscheidungen des Bundesverfassungsgerichts. Zit. als: Band, Anfangsseite (Belegseite/n)
BVerwG	Bundesverwaltungsgericht
BVerwGE	Entscheidungen des Bundesverwaltungsgerichts. Zit. als: Band, Anfangsseite (Belegseite/n)
B.Y.I.L.	British Yearbook of International Law. Zit. als: (Jahr) Jahrgang <i>B.Y.I.L.</i> , Anfangsseite (Belegseite/n)
bzw.	beziehungsweise
c.	chapter
CA	Court of Appeal
CA 2006	Companies Act 2006 (c. 46)
CaJA 2009	Coroners and Justice Act 2009 (c. 25)
CB	Compliance-Berater
CC	Crown Court
CCA	Court of Criminal Appeal (1907–1966)
CCC	Central Criminal Court of England and Wales
CCZ	Corporate Compliance Zeitschrift
CEO	Chief Executive Officer
CFA 2017	Criminal Finances Act 2017 (c. 22)
Ch	High Court of Justice, Chancery Division
chStGB	Schweizerisches Strafgesetzbuch
CJ	Lord Chief Justice of England and Wales
CJA 1982	Criminal Justice Act 1982 (c. 48)
CJA 1993	Criminal Justice Act 1993 (c. 36)
CJA 2003	Criminal Justice Act 2003 (c. 44)
Cm	Command Paper (ab 1986). Zit. als: <i>Cm</i> fortlaufende Nummer, Jahr
CMCHA 2007	Corporate Manslaughter and Corporate Homicide Act 2007 (c. 19)
C.M.L.R.	Common Market Law Reports. Zit. als: Name der Entscheidung [Jahr] Band <i>C.M.L.R.</i> Anfangsseite, ggfls. Belegseite/n (ggfls. Gericht)
C.O.B.	Compliance Officer Bulletin. Zit. als: [Jahr] <i>C.O.B.</i> Anfangsseite (Belegseite)
C.O.D.	Crown Office Digest. Zit. als: Name der Entscheidung [Jahr] <i>C.O.D.</i> Anfangsseite, Belegseite/n (ggfls. Gericht)
col(s)	column(s)
Colum. J. Transnat'l L.	Columbia Journal of Transnational Law. Zit. als: (Jahr) Jahrgang <i>Colum. J. Transnat'l L.</i> , Anfangsseite (ggfls. Belegseite/n)

COMI	Centre of Main Interests (i.S.v. Art. 3 Abs. 1 S. 1 EuIns-VO 2000/2015)
Comp. Law.	Company Lawyer. Zit. als: Jahr (Heftnummer) <i>Comp. Law.</i> , Anfangsseite (Belegseite/n)
CPS	Crown Prosecution Service
Cr.App.R.	Criminal Appeal Reports. Zit. als: Name der Entscheidung (Jahr) Jahrgang <i>Cr.App.R.</i> Anfangsseite, ggfls. Belegseite/n (ggfls. Gericht); oder: Name der Entscheidung [Jahr] Heftnummer <i>Cr.App.R.</i> Anfangsseite, Belegseite/n (ggfls. Gericht)
Cr.App.R.(S.)	Criminal Appeal Reports (Sentencing). Zit. als: Name der Entscheidung (Jahr) Jahrgang <i>Cr.App.R.(S.)</i> Anfangsseite, ggfls. Belegseite/n (ggfls. Gericht); oder: Name der Entscheidung [Jahr] Heftnummer <i>Cr.App.R.(S.)</i> Anfangsseite, Belegseite/n (ggfls. Gericht)
Crim. L.R.	Criminal Law Review. Zit. als: [Jahr] <i>Crim. L.R.</i> , Anfangsseite (Belegseite/n)
CTA 2010	Corporation Tax Act 2010 (c. 4)
Ct Ex	Court of Exchequer
D	Deutschland
DAR	Deutsches Autorecht
DB	Der Betrieb
DCGK	Deutscher Corporate Governance Kodex
ders.	derselbe
Die AG	Die Aktiengesellschaft
dies.	dieselbe(n)
DPA	Deferred Prosecution Agreement
DPP	Director of Public Prosecutions
DStR	Deutsches Steuerrecht
dt.	deutsch(e/en/er)/deutschsprachige(n)
E 1962	Entwurf eines Strafgesetzbuches vom 4. Oktober 1962, BT-Drs. IV/650 vom 4. Oktober 1962
EBOR	European Business Organization Law Review. Zit. als: (Jahr) Jahrgang <i>EBOR</i> , Anfangsseite (Belegseite/n)
ECA 1972	European Communities Act 1972 (c. 68)
ECFR	European Company and Financial Law Review. Zit. als: (Jahr) Jahrgang <i>ECFR</i> , Anfangsseite (Belegseite/n)
Ed.	Edition
EEA	Einheitliche Europäische Akte (in Kraft getreten am 1.7.1987, bekanntgemacht im Abl. EG L 169 vom 28.6.1987, S. 1)
eG	eingetragene Genossenschaft
EG	Europäische Gemeinschaften

EGBGB	Einführungsgesetz zum Bürgerlichen Gesetzbuche
EGMR	Europäischer Gerichtshof für Menschenrechte
EGMR-E	EGMR, deutschsprachige Entscheidungssammlung, hrsg. v. <i>Engel, Erika/Engel, Norbert Paul</i> . Zit. als: Band, Anfangsseite (Belegseite/n)
EGStGB	Einführungsgesetz zum Strafgesetzbuch
EGStPO	Einführungsgesetz zur Strafprozessordnung
Einf. v.	Einführung von
Einl.	Einleitung
EL	Ergänzungslieferung
E.M.L.R.	Entertainment and Media Law Reports. Zit. als: <i>Name der Entscheidung</i> [Jahr] <i>E.M.L.R.</i> Anfangsseite, Belegseite/n (ggfls. Gericht)
EMRK	Konvention zum Schutz der Menschenrechte und Grundfreiheiten
Entsch. v.	Entscheidung vom
E.R.	English Reports. Zit. als: <i>Name der Entscheidung</i> [Jahr] Band <i>E.R.</i> Anfangsseite, Belegseite/n (ggfls. Gericht)
ERA Forum	Journal of the Academy of European Law
EStG	Einkommensteuergesetz
et al.	et alii/aliae
etc.	et cetera
et seq.	et sequens
et seqq.	et sequentia
EU	Europäische Union
EUBestG	„Gesetz zu dem Protokoll vom 27. September 1996 zum Übereinkommen über den Schutz der finanziellen Interessen der Europäischen Gemeinschaften“ vom 10. September 1998, BGBl. 1998 II, S. 2340
EuGH	Europäischer Gerichtshof
EuGRZ	Europäische Grundrechte-Zeitschrift
EuInsVO 2000	Verordnung (EG) Nr. 1346/2000 des Rates vom 29. Mai 2000 über Insolvenzverfahren, Abl. EG L 160 vom 30.6.2000, S. 1
EuInsVO 2015	Verordnung (EU) Nr. 2015/848 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Mai 2015 über Insolvenzverfahren, Abl. EU L 141 vom 5.6.2015, S. 19
EuR	Europarecht
EUR	Euro
Eur. J. Crim. Policy Res.	European Journal on Criminal Policy and Research. Zit. als: [Jahr] <i>Eur. J. Crim. Policy Res.</i> , Anfangsseite (Belegseite/n)

EUV	Vertrag über die Europäische Union (konsolidierte Fassung, Abl. EU C 326 vom 26.10.2012, S. 13)
EU(W)A 2018	European Union (Withdrawal) Act 2018 (c. 16)
EuZW	Europäische Zeitschrift für Wirtschaftsrecht
e. V.	eingetragener Verein
Ev	Evidence
EWCA Civ	Entscheidung des Court of Appeal, Civil Division. Zit. als: <i>Name der Entscheidung</i> [Jahr der Entscheidung] <i>EWCA Civ</i> Fortlaufende Nummer der Entscheidung ggfls. [Randnummer]
EWCA Crim	Entscheidung des Court of Appeal, Criminal Division. Zit. als: <i>Name der Entscheidung</i> [Jahr der Entscheidung] <i>EWCA Crim</i> Fortlaufende Nummer der Entscheidung ggfls. [Randnummer]
EWHC	Entscheidung des High Court of Justice, Chancery Division. Zit. als: <i>Name der Entscheidung</i> [Jahr der Entscheidung] <i>EWHC</i> Fortlaufende Nummer der Entscheidung (<i>Ch</i>) ggfls. [Randnummer]
EWiR	Entscheidungen zum Wirtschaftsrecht
EWIV	Europäische wirtschaftliche Interessenvereinigung
f.	(und) folgende
Fam	High Court of Justice, Family Division
FATS	Foreign Affiliates Statistics
F.A.Z.	Frankfurter Allgemeine Zeitung
FCPA	Foreign Corrupt Practices Act of 1977 (15 U.S.C. § 78dd-1, et seq.)
FD-StrafR	Fachdienst Strafrecht. Zit. als: Jahr, laufende Nummer
ff.	(und) folgende
FG	Festgabe
Fn.	Fußnote
fortgef.	fortgeführt
FS	Festschrift
FSMA 2000	Financial Services and Markets Act 2000 (c. 8)
FuS	Zeitschrift für Familienunternehmen und Strategie
GA	Goldammer's Archiv für Strafrecht
GBP	Pfund Sterling
GbR	Gesellschaft bürgerlichen Rechts
GC	Grand Committee
gem.	gemäß
GG	Grundgesetz

ggfls.	gegebenenfalls
GLJ	German Law Journal. Zit. als: (Jahr) Band <i>GLJ</i> , Anfangsseite (Belegseite/n)
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GmbHG	Gesetz betreffend die Gesellschaften mit beschränkter Haftung
GmbHR	GmbH-Rundschau
GRCh	Charta der Grundrechte der Europäischen Union (konsolidierte Fassung, Abl. EU C 326 vom 26.10.2012, S. 391)
GRECO	Council of Europe's Group of States against Corruption
GVG	Gerichtsverfassungsgesetz
GWB	Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen
GWR	Gesellschafts- und Wirtschaftsrecht. Handels- und Gesellschaftsrecht, Kapitalmarktrecht, Finanzierung
h. A.	herrschende(n/r) Ansicht
Halbbd.	Halbband
HansOLG	Hanseatisches Oberlandesgericht
Harv. Int'l L.J.	Harvard International Law Journal. Zit. als: (Jahr) Jahrgang <i>Harv. Int'l L.J.</i> , Anfangsseite (Belegseite/n)
HC	House of Commons Paper. Zit. als: (Sitzungsperiode, <i>HC</i> Nummer), Belegseite(n)
HC Deb	The Official Report (Hansard), House of Commons (6 th Series), Parliamentary Debates. Zit. als: <i>HC Deb</i> Datum, Band, Spalte(n)
HC WS	The Official Report (Hansard), House of Commons (6 th Series), Written Statements. Zit. als: <i>HC WS</i> Datum, Band, Spalte(n)
Hdb.	Handbuch
HdLexEU	<i>Bergmann</i> , Jan (Hrsg.), Handlexikon der Europäischen Union
Hervorh. d. Verf.	Hervorhebung(en) des Verfassers
Hervorh. i. Orig.	Hervorhebung im Original
HGB	Handelsgesetzbuch
HK	Handkommentar
HK GS	<i>Dölling</i> , Dieter/ <i>Duttge</i> , Gunnar/ <i>König</i> , Stefan/ <i>Rössner</i> , Dieter (Hrsg.), Handkommentar Gesamtes Strafrecht
h. L.	herrschende(n/r) Lehre
HL	House of Lords Paper. Zit. als: (Sitzungsperiode, <i>HL</i> Nummer), Belegseite(n)
HL Bill	House of Lords Bill. Zit. als: Titel <i>HL Bill</i> (Sitzungsperiode) [Nummer]

HL Deb	The Official Report (Hansard), House of Lords, Parliamentary Debates. Zit. als: HL Deb Datum, Band, Spalte(n)
h. M.	herrschende(n/r) Meinung
HRA 1998	Human Rights Act 1998 (c. 42)
HRLR	Human Rights Law Review. Zit. als: (Jahr) Jahrgang <i>HRLR</i> , Anfangsseite (Belegseite/n)
HRRS	Onlinezeitschrift für Höchststrichterliche Rechtsprechung zum Strafrecht
Hrsg.	Herausgeber
hrsg.	herausgegeben
Hs.	Halbsatz
IA 1889	Interpretation Act 1889 (c. 63)
IA 1978	Interpretation Act 1978 (c. 30)
I.B.L.J.	International Business Law Journal. Zit. als: (Jahr) Heft <i>I.B.L.J.</i> , Anfangsseite (Belegseite)
ICJ	International Court of Justice
ICJ Rep.	ICJ Reports of Judgments, Advisory Opinions and Orders. Zit. als: <i>Name des Falls</i> (Streitparteien), Art der Entscheidung, <i>ICJ Rep.</i> Jahr, Anfangsseite (Belegseite/n)
ICLQ	International and Comparative Law Quarterly. Zit. als: (Jahr) Jahrgang <i>ICLQ</i> , Anfangsseite (Belegseite/n)
ICR	Industrial Cases Reports. Zit. als: <i>Name der Entscheidung</i> [Jahr] <i>ICR</i> Anfangsseite, Belegseite/n (Gericht)
i. d. F.	in der Fassung
i. d. R.	in der Regel
i. d. S.	in diesem/dem Sinne
i. Erg.	im Ergebnis
i. e. S.	im engeren Sinne
IFRS	International Financial Reporting Standards
IGH	Internationaler Gerichtshof
Illinois L. Rev.	Illinois Law Review. Zit. als: Jahrgang <i>Illinois L. Rev.</i> , Anfangsseite (Belegseite/n)
Ind. Int'l & Comp. L. Rev.	Indiana International & Comparative Law Review. Zit. als: (Jahr) Jahrgang <i>Ind. Int'l & Comp. L. Rev.</i> , Anfangsseite (Belegseite/n)
insb.	insbesondere
InsO	Insolvenzordnung
IntBestG	„Gesetz zu dem Übereinkommen vom 17. Dezember 1997 über die Bekämpfung der Bestechung ausländischer Amtsträger im internationalen Geschäftsverkehr“ (Gesetz zur Bekämpfung internationaler Bestechung) vom 10. September

	1998, BGBl. 1998 II, S. 2327, in Kraft getreten am 22. September 1998
IntBestÜbk	Übereinkommen über die Bekämpfung der Bestechung ausländischer Amtsträger im internationalen Geschäftsverkehr vom 17. Dezember 1997, BGBl. 1998 II, S. 2329 (Convention on Combating Bribery of Foreign Public Officials in International Business Transactions – OECD Anti-Bribery Convention)
IPbpr	Internationaler Pakt über bürgerliche und politische Rechte vom 19. Dezember 1966, BGBl. 1973 II, S. 1533
IPR	Internationales Privatrecht
IPRax	Praxis des Internationalen Privat- und Verfahrensrechts
IRG	Gesetz über die internationale Rechtshilfe in Strafsachen
i. S. d.	im Sinne der/des
i. S. e.	im Sinne einer/eines
ISO	International Organization for Standardization
IStGH	Internationaler Strafgerichtshof
IStGHGG	Gesetz über das Ruhen der Verfolgungsverjährung und die Gleichstellung der Richter und Bediensteten des Internationalen Strafgerichtshofes vom 21. Juni 2002, BGBl. 2002 I, S. 2162
i. S. v.	im Sinne von
i. V. m.	in Verbindung mit
IWB	NWB Internationales Steuer- und Wirtschaftsrecht
IWRZ	Zeitschrift für Internationales Wirtschaftsrecht
i. w. S.	im weiteren Sinne
J	Judge
JA	Juristische Arbeitsblätter
J. Corp. Finan.	Journal of Corporate Finance. Zit. als: (Jahr) Jahrgang <i>J. Corp. Finan.</i> , Anfangsseite (ggfls. Belegseite/n)
JCPC	Judicial Committee of the Privy Council
J. Crim. L.	The Journal of Criminal Law. Zit. als: (Jahr) Jahrgang <i>J. Crim. L.</i> , Anfangsseite (ggfls. Belegseite/n)
J. Crim. L. & Criminology	Journal of Criminal Law and Criminology. Zit. als: Jahrgang <i>J. Crim. L. & Criminology</i> , Anfangsseite (Belegseite/n)
Jh.	Jahrhundert
jM	juris – Die Monatszeitschrift
JR	Juristische Rundschau
JSC	Justice of the Supreme Court of the United Kingdom
Jur. Rev.	Juridical Review. Zit. als: (Jahr) <i>Jur. Rev.</i> , Anfangsseite (Belegseite/n)

Jura	Juristische Ausbildung
jurisPK	juris Praxiskommentar
jurisPR-StrafR	juris PraxisReport Strafrecht. Zit. als: Ausgabe, Nr. der Anmerkung
JuS	Juristische Schulung
JZ	JuristenZeitung
KAGB	Kapitalanlagegesetzbuch
Kap.	Kapitel
K.B.	Law Reports, King's Bench. Zit. als: Name der Entscheidung [Jahr] Heftnummer <i>K.B.</i> Anfangsseite, ggfls. Belegseite/n (ggfls. Gericht)
KB	High Court of Justice, King's Bench Division
KG	Kommanditgesellschaft
KGaA	Kommanditgesellschaft auf Aktien
KG Berlin	Kammergericht Berlin
KK OWiG	Karlsruher Kommentar zum Ordnungswidrigkeitengesetz
KonzRL	Konzessionsrichtlinie
KorrBekG	Gesetz zur Bekämpfung der Korruption vom 20. November 2015, BGBl. 2015 I, S. 2025
KorrStRÜ	Strafrechtsübereinkommen des Europarats über Korruption vom 27. Januar 1999
KritV	Kritische Vierteljahresschrift für Gesetzgebung und Rechtswissenschaft
KWG	Gesetz über das Kreditwesen (Kreditwesengesetz)
Law Com.	Law Commission Report
Law Com. CP	Law Commission Consultation Paper
Law Q. Rev.	Law Quarterly Review. Zit. als: (Jahr) Jahrgang <i>Law Q. Rev.</i> , Anfangsseite (Belegseite/n)
LC	Lord Chancellor
Lfg.	Lieferung
LG	Landgericht
LHO	Landeshaushaltsordnung
lit.	littera (Buchstabe)
LJ	Lord Justice of Appeal
LK StGB	Leipziger Kommentar zum Strafgesetzbuch
Lloyd's Rep FC	Lloyd's Law Reports Financial Crime. Zit. als: [Jahr] <i>Lloyd's Rep FC</i> Anfangsseite, Belegseite/n (ggfls. Gericht)
LLP	Limited Liability Partnership
LLPA 2000	Limited Liability Partnerships Act 2000 (c. 12)

LMK	Lindenmaier-Möhring. Kommentierte BGH-Rechtsprechung. Zit. als: Jahr, Fundstelle
Losebl.	Loseblattwerk
LPA 1907	Limited Partnerships Act 1907 (c. 24)
L.R.Ch.	Law Reports, Chancery Division. Zit. als: [Jahr] Band L.R.Ch. Anfangsseite, Belegseite (ggfls. Gericht)
L/R StPO	<i>Löwe/Rosenberg</i> , Großkommentar zu StPO und GVG
LS	Legal Studies. Zit. als: (Jahr) Jahrgang <i>LS</i> , Anfangsseite (Belegseite/n)
LSE	London Stock Exchange
Ltd.	Private Company Limited by Shares (Limited)
M & W	Meeson & Welsby's Exchequer Reports. Zit. als: (Jahr) Jahrgang <i>M & W</i> Anfangsseite, Belegseite/n (ggfls. Gericht)
m. Anm.	mit Anmerkung
MAH	Münchener Anwaltshandbuch
mbB	mit beschränkter Berufshaftung
mbH	mit beschränkter Haftung
MCA 1980	Magistrates' Courts Act 1980 (c. 43)
MDR	Monatsschrift für Deutsches Recht
MERCOSUR	Mercado Común del Sur
Mich. L. Rev.	Michigan Law Review. Zit. als: (Jahr) Jahrgang <i>Mich. L. Rev.</i> , Anfangsseite (Belegseite/n)
Mio.	Million(en)
MiStra	Anordnung über Mitteilungen in Strafsachen
Mithrsg.	Mitherausgeber
MoJ	Ministry of Justice
MoMiG	Gesetz zur Modernisierung des GmbH-Rechts und zur Bekämpfung von Missbräuchen
MP	Mitglied des Parlaments des Vereinigten Königreichs
MR	Master of the Rolls of England and Wales
Mrd.	Milliarde(n)
MüKo AktG	Münchener Kommentar zum Aktiengesetz
MüKo BGB	Münchener Kommentar zum Bürgerlichen Gesetzbuch
MüKo GmbHG	Münchener Kommentar zum GmbHG
MüKo InsO	Münchener Kommentar zur Insolvenzordnung
MüKo StGB	Münchener Kommentar zum StGB
MüKo StPO	Münchener Kommentar zur StPO
MüKo ZPO	Münchener Kommentar zur Zivilprozessordnung mit Gerichtsverfassungsgesetz und Nebengesetzen

Münch. Hdb. GesR	Münchener Handbuch des Gesellschaftsrechts
m. w. N.	mit weiteren Nachweisen
m. W. v.	mit Wirkung vom
Nachw. b.	Nachweise bei
NAFTA	North American Free Trade Agreement
NATO	North Atlantic Treaty Organization
neubearb.	neubearbeitet
n. F.	neue Fassung
NHS	National Health Service
NJECL	New Journal of European Criminal Law. Zit. als: [Jahr] <i>NJECL</i> , Anfangsseite (ggfls. Belegseite/n)
NJW	Neue Juristische Wochenschrift
NK StGB	<i>Kindhäuser/Neumann/Paeffgen/Saliger</i> (Hrsg.), Strafgesetzbuch
No.	Number
Nr.	Nummer
Nrn.	Nummern
NStZ	Neue Zeitschrift für Strafrecht
NStZ-RR	NStZ Rechtsprechungs-Report
N.V.	Naamloze Vennootschap (Aktiengesellschaft niederländischen Rechts)
NVwZ	Neue Zeitschrift für Verwaltungsrecht
N.Y.U. J. L. & Bus.	NYU Journal of Law & Business. Zit. als: (Jahr) Jahrgang <i>N.Y.U. J. L. & Bus.</i> , Anfangsseite (Belegseite/n)
NZBau	Neue Zeitschrift für Baurecht und Vergaberecht
NZG	Neue Zeitschrift für Gesellschaftsrecht
NZI	Neue Zeitschrift für Insolvenz- und Sanierungsrecht
NZWSt	Neue Zeitschrift für Wirtschafts-, Steuer- und Unternehmensstrafrecht
o.	oben
o. ä./o. Ä.	oder ähnlich/oder Ähnliche(m/n/s)
OECD	Organisation for Economic Co-operation and Development (Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung)
o. g.	oben genannte(n)
OHG	Offene Handelsgesellschaft
Ohio St. L.J.	Ohio State Law Journal. Zit. als: (Jahr) Jahrgang <i>Ohio St LJ</i> , Anfangsseite (Belegseite/n)
O.J.L.S.	Oxford Journal of Legal Studies. Zit. als: <i>Verfasser</i> , (Jahr) Jahrgang <i>O.J.L.S.</i> Anfangsseite (Belegseite/n)

ÖJZ	Österreichische Juristen-Zeitung
OLG	Oberlandesgericht
OWiG	Gesetz über Ordnungswidrigkeiten
P. & C.R.	Planning and Compensation Reports. Zit. als: (Jahr) Jahrgang <i>P. & C.R.</i> Anfangsseite, Belegseite/n (ggfls. Gericht)
PA 1890	Partnership Act 1890 (c. 39)
para(s)	paragraph(s)
PartG	Partnerschaftsgesellschaft
PartGG	Partnerschaftsgesellschaftsgesetz
PassG	Passgesetz
PBCPA 1889	Public Bodies Corrupt Practices Act 1889 (c. 69)
PCC(S)A 2000	Powers of Criminal Courts (Sentencing) Act 2000 (c. 6)
PCIJ Series A	Urteilssammlung des StIGH. Zit. als: Nummer, Bezeichnung, Datum der Entscheidung
PCR 2015	The Public Contracts Regulations 2015 (SI 2015/102)
PharmR	Pharma Recht
PJZS	Polizeiliche und justizielle Zusammenarbeit in Strafsachen
PKS	Polizeiliche Kriminalstatistik, hrsg. v. Bundeskriminalamt
p.l.c.	Public Limited Company
plc/PLC	Public Limited Company
PNF	Parquet national financier (französische nationale Finanz- staatsanwaltschaft)
PoCA 1906	Prevention of Corruption Act 1906 (c. 34)
PoCA 1916	Prevention of Corruption Act 1916 (c. 64)
PoCA 2002	Proceeds of Crime Act 2002 (c. 29)
Prot.	Protokoll
PSC	President of the Supreme Court
Q	Question
Q.B.	Law Reports, Queen's Bench (3 rd Series). Zit. als: <i>Name der Entscheidung</i> [Jahr] Band <i>Q.B.</i> Anfangsseite, ggfls. Beleg- seite/n (ggfls. Gericht)
QB	High Court of Justice, Queen's Bench Division
R	Rex/Regina
RabelsZ	Rabels Zeitschrift für ausländisches und internationales Pri- vatrecht. The Rabel Journal of Comparative and International Private Law. Zit. als: <i>RabelsZ</i> Band (Jahr), Anfangsseite (Belegseite/n)
RegE	Gesetzentwurf der Bundesregierung
RG	Reichsgericht

RGSt	Amtliche Sammlung der Rechtsprechung des Reichsgerichts in Strafsachen. Zit. als: Band, Anfangsseite (Belegseite/n)
RiStBV	Richtlinien für das Strafverfahren und das Bußgeldverfahren
RIW	Recht der internationalen Wirtschaft
Rn.	Randnummer(n)
Rom-II-VO	Verordnung (EG) Nr. 864/2007 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. Juli 2007 über das auf außervertragliche Schuldverhältnisse anzuwendende Recht („Rom II“), Abl. EG L 199 vom 31.07.2007, S. 40
Rs.	Rechtssache
r. Sp.	rechte Spalte
Rspr.	Rechtsprechung
RTR	Road Traffic Reports. Zit. als: <i>Name der Entscheidung</i> [Jahr] <i>RTR</i> Anfangsseite, Belegseite/n (ggfls. Gericht)
S.	Satz/Seite(n)
S.C.	Session Cases. Zit. als: <i>Name der Entscheidung</i> [Jahr] <i>S.C.</i> Anfangsseite, Belegseite/n (ggfls. Gericht)
SC	Supreme Court des Vereinigten Königreichs
SCA 1981	Senior Courts Act 1981 (c. 54)
SCA 2007	Serious Crime Act 2007 (c. 27)
SCE	Europäische Genossenschaft (<i>Societas Cooperativa Europaea</i>)
sch.	schedule
SchlHOLG	Schleswig-Holsteinisches Oberlandesgericht
Scot. Law Com.	Scottish Law Commission Report
SDÜ	Schengener Durchführungsübereinkommen (Übereinkommen zur Durchführung des Übereinkommens von Schengen vom 14. Juni 1985 zwischen den Regierungen der Staaten der Benelux-Wirtschaftsunion, der Bundesrepublik Deutschland und der Französischen Republik betreffend den schrittweisen Abbau der Kontrollen an den gemeinsamen Grenzen)
SE	Europäische Aktiengesellschaft (<i>Societas Europaea</i>)
SEAG	SE-Ausführungsgesetz
sec.	section
SektRL	Sektorenrichtlinie
SE-VO	Verordnung (EG) Nr. 2157/2001 des Rates vom 8. Oktober 2001 über das Statut der Europäischen Gesellschaft (SE), Abl. EG L 294 vom 10.11.2001, S. 1
SFO	Serious Fraud Office
SK StGB	Systematischer Kommentar zum Strafgesetzbuch
SI	Statutory Instrument

Slg.	Sammlung der Rechtsprechung des Gerichtshofes und des Gerichts Erster Instanz, hrsg. vom EuGH
SOCPA 2005	Serious Organised Crime and Police Act 2005 (c. 15)
sog.	sogenannte(r/n)
Sp.	(Text-)Spalte
S.r.l.	Società a responsabilità limitata (Kapitalgesellschaft mit beschränkter Haftung italienischen Rechts)
ss.	sections (Plural)
SSW StGB	<i>Satzger/Schluckebier/Widmaier</i> , Strafgesetzbuch Kommentar
SSW StPO	<i>Satzger/Schluckebier/Widmaier</i> , Strafprozessordnung mit GVG und EMRK. Kommentar
StAG	Staatsangehörigkeitsgesetz
StGB	Strafgesetzbuch
StIGH	Ständiger Internationaler Gerichtshof (1922–1946)
StPO	Strafprozessordnung
StraFo	Strafverteidiger Forum
StrÄndG	Strafrechtsänderungsgesetz
StrRG	Strafrechtsreformgesetz
st. Rspr.	ständige(n/r) Rechtsprechung
StV	Strafverteidiger
subsec.	subsection
subss.	subsections
SVR	Straßenverkehrsrecht
sys. Darst.	systematische Darstellungen
Tbd.	Teilband
TCA	Trade and Cooperation Agreement (Abkommen über Handel und Zusammenarbeit zwischen der Europäischen Union und der Europäischen Atomgemeinschaft einerseits und dem Vereinigten Königreich Großbritannien und Nordirland andererseits, Abl. EU L 149 vom 30.04.2021, S. 10)
Tex. Int'l L.J.	Texas International Law Journal. Zit. als: (Jahr) Jahrgang <i>Tex. Int'l L.J.</i> , Anfangsseite, Belegseite/n
TI UK	Transparency International, UK chapter
u. a.	und andere(n)
Uabs.	Unterabsatz
UCLA L. Rev.	UCLA Law Review. Zit. als: (Jahr) Jahrgang <i>UCLA L. Rev.</i> , Anfangsseite (Belegseite/n)
UG	Unternehmergesellschaft (i. S. d. § 5a GmbHG)
UK	United Kingdom of Great Britain and Northern Ireland

UKHL	United Kingdom House of Lords (Zitierweise von Urteilen: [Jahr] UKHL Nummer der Entscheidung)
UmwG	Umwandlungsgesetz
UN	United Nations
UNCAC	United Nations Convention against Corruption (Übereinkommen der Vereinten Nationen gegen Korruption vom 31. Oktober 2003)
UNCh	Charta der Vereinten Nationen vom 26. Juni 1945, BGBl. 1973 II, S. 431
UNCTAD	United Nations Conference on Trade and Development
UNODC	United Nations Office on Drugs and Crime
unv.	unverändert
Urt.	Urteil
USA	Vereinigte Staaten von Amerika
U.S.C.	United States Code
USD	US-Dollar
v	versus
v.	vom/von
v. a.	vor allem
VAG	Versicherungsaufsichtsgesetz
Var.	Variante(n)
v. d.	von der
VergRL	Vergaberichtlinie
VergRModG	Vergaberechtsmodernisierungsgesetz
vgl.	vergleiche
VgV	Verordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge (Vergabeverordnung)
vol(.)	volume
Vorb.	Vorbemerkung(en)
VVaG	Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit
VvL	Vertrag von Lissabon zur Änderung des Vertrags über die Europäische Union und des Vertrags zur Gründung der Europäischen Gemeinschaft
VwVfG	Verwaltungsverfahrensgesetz
WiJ	Journal der Wirtschaftsstrafrechtlichen Vereinigung e.V.
WiKG	Gesetz zur Bekämpfung der Wirtschaftskriminalität
wistra	Zeitschrift für Wirtschafts- und Steuerstrafrecht
WiStrR	Wirtschaftsstrafrecht
WiStStrR	Wirtschafts- und Steuerstrafrecht

WKÜ	Wiener Übereinkommen über konsularische Beziehungen vom 24. April 1963, für die Bundesrepublik Deutschland ratifiziert durch Gesetz v. 26. August 1969 (BGBl. 1969 II, S. 1585) und in Kraft getreten gem. Bekanntmachung v. 30. November 1971 (BGBl. 1971 II, S. 1285)
W.L.R.	Weekly Law Reports. Zit. als: <i>Name der Entscheidung</i> [Jahr] Heftnummer <i>W.L.R.</i> Anfangsseite, Belegseite/n (ggfls. Gericht)
WM	Wertpapier-Mitteilungen. Zeitschrift für Wirtschafts- und Bankrecht
WRegG	Gesetz zur Einrichtung und zum Betrieb eines Registers zum Schutz des Wettbewerbs um öffentliche Aufträge und Konzessionen (Wettbewerbsregistergesetz)
WSI-Mitteilungen	Monatszeitschrift des Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Instituts in der Hans-Böckler-Stiftung
WTO	World Trade Organization
WVK	Wiener Übereinkommen über das Recht der Verträge (Wiener Vertragsrechtskonvention) vom 23. Mai 1969, BGBl. 1985 II, S. 926
ZaöRV	Zeitschrift für ausländisches öffentliches Recht und Völkerrecht. Zit. als: Band [Jahr], Anfangsseite (Belegseite/n)
z. B.	zum Beispiel
ZEuP	Zeitschrift für Europäisches Privatrecht
ZfSch	Zeitschrift für Schadensrecht
ZGR	Zeitschrift für Unternehmens- und Gesellschaftsrecht
ZHR	Zeitschrift für das gesamte Handels- und Wirtschaftsrecht. Zit. als: <i>ZHR</i> Band (Jahr), Anfangsseite (Belegseite/n)
ZInsO	Zeitschrift für das gesamte Insolvenz- und Sanierungsrecht
ZIP	Zeitschrift für Wirtschaftsrecht
ZIS	Zeitschrift für Internationale Strafrechtsdogmatik
ZJS	Zeitschrift für das Juristische Studium. Zit. als: Jahr, Anfangsseite (Belegseite/n)
ZP	Zusatzprotokoll
ZPO	Zivilprozessordnung
ZRFC	Risk, Fraud & Compliance. Prävention und Aufdeckung durch Compliance-Organisationen
ZRP	Zeitschrift für Rechtspolitik
ZStW	Zeitschrift für die gesamte Strafrechtswissenschaft. Zit. als: <i>ZStW</i> Band (Jahr), Anfangsseite (Belegseite/n)
z. T.	zum Teil
ZWH	Zeitschrift für Wirtschaftsstrafrecht und Haftung im Unternehmen

§ 1 Einleitung

Durch den am 1. Juli 2011¹ in Kraft getretenen *Bribery Act 2010*² wurde das Korruptionsstrafrecht des Vereinigten Königreichs umfassend neu geregelt. Mit dieser Gesetzesreform strebte die damalige britische³ Regierung unter Premierminister *Gordon Brown* im Rahmen ihrer Strategie zur Bekämpfung grenzüberschreitender Korruption⁴ nicht nur eine grundlegende Modernisierung und Vereinfachung der Rechtslage,⁵ sondern vor allem den Spitzenplatz unter den global strengsten strafrechtlichen Antikorruptionsregimes an.⁶

¹ An diesem Tag in Kraft gesetzt durch: *The Bribery Act 2010 (Commencement) Order 2011*, SI 2011/1418.

² *Bribery Act 2010 (c. 23)*. Im Folgenden auch alternativ zitiert als *BA 2010*. Langtitel: „*An Act to make provision about offences relating to bribery; and for connected purposes*“.

³ Die Bezeichnung „Großbritannien“ wird in dieser Arbeit in Übereinstimmung mit dem allgemeinen Sprachgebrauch vereinfachend als Synonym für den offiziellen Staatsnamen „Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland“ verwendet. Entsprechendes gilt für das abgeleitete Adjektiv „britisch“.

⁴ *Ministry of Justice*, UK Foreign Bribery Strategy, Cm 7791, 2010. Näher erläutert durch den damaligen Justizminister *Jack Straw* im Rahmen eines Vortrages im *Chatham House* am 19. Januar 2010, Onlineressource.

⁵ Vgl. hierzu etwa den Redebeitrag des parlamentarischen Staatssekretärs im Justizministerium *Lord Bach* in der zweiten Lesung des *Bribery Bill* im *House of Lords*, HL Deb 3. März 2010, vol 715, cols 1085–1086.

⁶ Vgl. zu dieser Zielsetzung etwa den Redebeitrag der parlamentarischen Staatssekretärin im Justizministerium *Claire Ward* in der dritten Lesung des *Bribery Bill* im *House of Commons*, HC Deb 7. April 2010, vol 508, cols 1009–1010: „*With the Bill on the statute book, we can be proud that United Kingdom law in this area will provide a benchmark for other countries, and with it this country will set the gold standard (...) for our international comparators. The Bill will help to promote high ethical standards in business and public life, in this country and abroad, and will send a clear message that bribery in all its manifestations will not, and should not, be tolerated.*“ Dieses Ziel bekräftigend auch der Justizminister der folgenden Regierung, *Kenneth Clarke (Conservative Party)*, in seinem Geleitwort zu dem das Gesetz erläuternden amtlichen Leitfaden: „*In updating our rules, I say to our international partners that the UK wants to play a leading role in stamping out corruption [...]*“, vgl. *Ministry of Justice* (Hrsg.), *BA 2010 Guidance*, S. 2 f. Entsprechende Einschätzungen finden sich aus deutscher Perspektive etwa bei: *Acker/Ehling*, BB 2012, 2517 (2518); *Deister/Geier/Rew*, CCZ 2011, 81 (82); *Hugger/Röhrich*, BB 2010, 2643 (2643); *Passarge*, DStR 2016, 482 (483); *Pörnbacher/Mark*, NZG 2010, 1372 (1372); *Weiß*, HRRS 2014, 293 (293 und 297). Vgl. auch *Grützner/Behr*, in:

Diese ambitionierte Zielsetzung sowie der das Gesetzgebungsverfahren begleitende Aplomb der politischen Willensbekundungen haben sicherlich großen Anteil daran, dass dem neuen Gesetz in der Fachliteratur auch außerhalb Großbritanniens von Anfang an große Aufmerksamkeit zuteilwurde. Dabei geriet insbesondere der unternehmensstrafrechtliche Tatbestand gemäß *sec. 7 BA 2010* schnell in den Fokus deutscher wie internationaler Autoren: Neben seiner tatbestandlichen Weite im Allgemeinen werden vor allem dessen kaum limitierter extraterritorialer Geltungsbereich sowie daraus resultierende Strafbarkeitsrisiken für ausländische Unternehmen, auch in Konstellationen ohne unmittelbaren Bezug zum Vereinigten Königreich, hervorgehoben.⁷ Infolgedessen entfaltet das neue britische Korruptionsstrafrecht auf der Grundlage seines globalen Geltungsanspruchs Einfluss sogar auf die deutsche Rechtsberatungspraxis: Vor allem weil *sec. 7 (2) BA 2010* eine besondere Verteidigungseinrede zur Verfügung stellt, deren Eingreifen voraussetzt, dass ein beschuldigtes Unternehmen angemessene Präventivmaßnahmen ergriffen hatte, um korruptive Verhaltensweisen sämtlicher mit ihm assoziierter Personen zu unterbinden, muss der *Bribery Act 2010* auch hierzulande als zwischenzeitlich etablierter Bestandteil strafrechtlicher Compliance-Beratung im Unternehmenskontext angesehen werden.⁸

Darüber hinaus wurde das neue britische Korruptionsstrafrecht bei der transnationalen Sanktionierung von Unternehmen mittlerweile in einer ganzen Reihe von Fällen auch konkret zum Einsatz gebracht. Besonders hervorzuheben ist diesbezüglich das Verfahren gegen die *Airbus SE*, Europas größten Luft- und Raumfahrtkonzern mit Satzungssitz in den Niederlanden sowie Hauptverwaltungssitz in Frankreich.⁹ Gegenstand des Verfahrens waren aus britischer Perspektive Tatvorwürfe des Nichtverhinderns von Beste-

Momsen/Grützner (Hrsg.), Wirtschaftsstrafrecht, § 34 Rn. 1: Wandel Großbritanniens „vom Saulus zum Paulus“.

⁷ Vgl. zu diesen Aspekten aus deutscher Perspektive z.B.: *Deister/Geier*, CCZ 2011, 12 (15 ff.); *Kappel/Lagodny*, StV 2012, 695 (697 ff.); *Hugger/Röhrich*, BB 2010, 2643 (2644 ff.); *Walther/Zimmer*, RIW 2011, 199 (*passim*). Ferner aus US-amerikanischer Perspektive z.B.: *Bean/MacGuidwin*, (2013) 23 Ind. Int'l & Comp. L. Rev., 63 (85 ff.); *Bonneau*, (2010) 49 Colum. J. Transnat'l L., 365 (389 ff.); *Jordan*, (2011) 7 N.Y.U. J. L. & Bus., 845 (865 ff.); *Warin/Falconer/Diamant*, (2010) 46 Tex. Int'l L.J., 1 (28 ff.).

⁸ Vgl. etwa *Beckers*, in: Knierim/Rübenstahl/Tsambikakis (Hrsg.), Internal Investigations, Kap. 10 Rn. 51; *Idler/Weber*, a. a. O., Kap. 20 Rn. 29 ff.; *Große Vorholt*, in: Wecker/Ohl (Hrsg.), Compliance in der Unternehmerpraxis, S. 304 f.; *Moosmayer*, Compliance, § 2 Rn. 31 ff. Ferner: *Klengel/Dymek*, HRRS 2011, 22 (25); *Rotsch*, in: ders. (Hrsg.), Criminal Compliance, § 1 Rn. 30 ff.

⁹ Vgl. näher zu diesem Verfahren: *Director of the Serious Fraud Office v Airbus SE* [2021] Lloyd's Rep FC 159 (CC at Southwark). Vgl. ferner die Pressemitteilung des SFO vom 31. Januar 2020: SFO enters into €991m Deferred Prosecution Agreement with Airbus as part of a €3.6bn global resolution, Onlineresource.

chungsdelikten i. S. v. *sec. 7 BA 2010* in fünf Fällen, wobei sich das relevante korruptive Geschehen zwischen 2011 und 2015 in Sri Lanka, Malaysia, Indonesien, Taiwan und Ghana abgespielt haben soll. Im Rahmen eines *deferred prosecution agreements (DPA)*¹⁰ verpflichtete sich die *Airbus SE* angesichts dieser Anklage schließlich am 31. Januar 2020 gegenüber dem *Serious Fraud Office (SFO)*¹¹ zu einer Zahlung (Geldauflage einschließlich Verfahrenskosten) in Höhe von insgesamt EUR 991 Mio. Aufgrund gemeinsam bzw. parallel geführter Verfahren kam es außerdem zu Vereinbarungen einer *convention judiciaire d'intérêt public*¹² mit der französischen nationalen Finanzstaatsanwaltschaft *PNF* sowie eines *DPA* mit dem *US-Justizministerium*, die zu weiteren Zahlungsverpflichtungen der *Airbus SE* in Höhe von EUR 2.083 Mio. bzw. EUR 526 Mio. führten. Weitere Folge der nach Einschätzung des damaligen deutschen CEO *Thomas Enders* „existenziell“ bedrohlichen Verfahren gegen die *Airbus SE* war die Auswechslung fast der gesamten Führungsspitze des Konzerns, wobei es sich hierbei um eine „Kernforderung“ der britischen Ermittlungsbehörde gehandelt haben soll.¹³ Obgleich der *Airbus*-Konzern auch in Deutschland durch Konzerngesellschaften vertreten ist und dort in 2020 vergleichbar viele Mitarbeiter beschäftigte wie in Frankreich, damit mehr als doppelt so viele wie in Spanien und dem Vereinigten

¹⁰ Bei *deferred prosecution agreements* handelt es sich um eine besondere Form der Verfahrensbeendigung, die nur Unternehmen offensteht und durch den *Crime and Courts Act 2013 (c. 22)* nach US-amerikanischem Vorbild in das britische Strafrecht eingeführt worden ist. Eine solche Vereinbarung bedarf gerichtlicher Genehmigung und führt dazu, dass ein laufendes Verfahren zunächst vorläufig und nach Erfüllung festgesetzter Auflagen innerhalb eines bestimmten Zeitraumes endgültig eingestellt wird. Neben Geldauflagen sind in Korruptionsfällen typischerweise auch Verpflichtungen zur Ergreifung von Compliance-Maßnahmen sowie deren Überwachung Gegenstand der Verpflichtungen. Vgl. instruktiv zu *deferred prosecution agreements* m. w. N.: *Engelhart*, ZStW 128 (2016), 882 (910 ff.); *Schalber*, Der UK Bribery Act und seine Bedeutung im Rahmen von Criminal Compliance, S. 198 ff.; *Schorn/Sprenger*, CCZ 2014, 211 (*passim*). Vgl. außerdem speziell zur Bedeutung von *DPAs* bei Verfahren wegen Korruptionsdelikten des britischen Rechts: *Petzsche*, wistra 2021, 135 (140 f.).

¹¹ Das *SFO* ist eine auf schwere Wirtschaftsstraftaten einschließlich der Korruptionsdelikte spezialisierte, kombinierte Ermittlungs- und Anklagebehörde mit Hauptsitz in London, deren räumlicher Zuständigkeitsbereich sich auf das gesamte Vereinigte Königreich mit Ausnahme von Schottland erstreckt.

¹² Die *convention judiciaire d'intérêt public* stellt ebenfalls eine besondere Form der Verfahrensbeendigung dar, die gleichermaßen dem Vorbild US-amerikanischer *deferred prosecution agreements* nachgebildet ist und durch das „*Sapin-II-Gesetz*“ vom 9. Dezember 2016 in das französische Strafrecht eingeführt worden ist. Näher dazu m. w. N. *Janet*, in: Busch/Hoven/Pieth/Rübenstahl (Hrsg.), Antikorruptions-Compliance, Kap. 16 Rn. 26 ff. und insb. 155 ff.

¹³ *Thomas Hanke*, Abschluss eines Skandals, Handelsblatt v. 29. Januar 2020, S. 23.